



GIPP e.V. Fürst-Bismarck-Straße 8-10, 13469 Berlin

German-Indian
Partnership-Programme e.V.
Fürst-Bismarck-Straße 8-10
13469 Berlin

Tel.: +49 (30) 436 69 740
Fax: +49 (30) 436 56 991

info@gippev.de
www.gippev.de

- **Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2017**

10.01.: Überweisung der Stipendiengelder für 25 Schüler von Pater Noble/ Laitkynsew.

11. 01.: Vortreffen der Jury für die Auswahl der Schüler, die im Herbst nach Indien fahren.

13. 01: Indien-Fete in der Salvator-Schule Berlin

Von den Schülersprechern organisierte Abendveranstaltung mit Tanz und Essen. Der Erlös kam dem Verein zu Gute.

08. 02: Pfarrgemeinderat von Maria Gnaden

Vorstellung des Indien-Projekts mit dem Ziel der Anbahnung einer Partnerschaft zwischen dieser Gemeinde in Berlin und St. Peter and Paul in Laitkynsew.

09.02.: Überweisung der Stipendiengelder für 25 Schüler von Father Benny/ Nagaon.

14.02.: Notartermin wegen Satzungsänderung.

Verlängerung der Amtsdauer des Vorstandes von 2 auf 4 Jahre (§9 Abs.1)

19.02. Vorstellung des Indien-Projektes in Maria Gnaden im Sonntagsgottesdienst.

28. 02. Treffen mit dem Berliner Abgeordneten Tim Zehlen.

Treffen des Vorstands mit Tim Zehlen, einem ehemaligen Salvatorschüler und Abgeordneten im Berliner Abgeordnetenhaus, um über mögliche Kooperationen zwischen GIPP e.V. und Reinickendorfer Unternehmen zu sprechen.

Überweisung an die Blindenschule zur Übernahme medizinischer Kosten.

09.03.: Organisationstag aller „Indien-Lehrer“ in der Salvatorschule.

13.03.: Überweisung an die Blindenschule zur Finanzierung eines Autos.

22.03.: Pfarrgemeinderat Christkönig, Berlin-Lübars.

Information über die Projekte von GIPP e.V.

05. 04: Pfarreirat St. Franziskus, Nord-Gemeinden, Berlin.

Information über die Projekte von GIPP e.V.

06.04.: Erstellung des Jahresberichtes 2016 mit Hilfe des Steuerbüros Dimitrow.

12.04.: Überweisung an Pater Noble zur Finanzierung von Nähmaschinen und Computer.

19.04.: Vorstellung des Vereins im Pfarreirat von St. Hildegard.

18. 05.: Indien-Tag an der Salvator-Schule Berlin.

Die Schulgemeinschaft der Salvator-Oberschule setzte sich an diesem Tag für die armen und blinden Kinder ein, die unsere Partnerschulen in Indien besuchen. Die Schülerinnen und Schüler sammelten Geld, indem sie arbeiten gingen oder an einem Spendenlauf teilnahmen. Außerdem gab es die Möglichkeit, an verschiedenen Projekten zum Thema "Indien" teilzunehmen. Abends wurden alle Beteiligten zu einem indischen Abend mit Musik und indischem Essen eingeladen, das von Schülerinnen und Schülern zusammen mit ihren Eltern tagsüber zubereitet worden war.

12.06.: Teilnahme an der Sitzung des Pfarreirats Maria Gnaden.

14.09.: Gespräch mit Frau Schulten von den Salvatorianerinnen über ein Engagement von GIPP für die indischen Schulen des Frauenordens.

16.09.: Zum Schulfest informierte sich die Indische Botschafterin und Frank Steffel (MdB) über unsern Verein und begrüßten unser Engagement.

28.09.: Teilnahme an der Sitzung des Pfarreirats St. Franziskus.

13.10.: Vorbereitungstreffen aller Berliner Indien-Fahrer.

23.10 bis 03.11.: Reise nach Indien (mit den Partnerschulen Hermann-Josef-Kolleg und Salvator-Kolleg Bad Wurzach) mit 14 Teilnehmern.

Lehrer, erstmalig auch Schüler und eine Vertreterin der Berliner Gemeinde Maria Gnaden reisten gemeinsam nach Indien, um die Kontakte zu pflegen und den ordnungsgemäßen Einsatz der Gelder zu kontrollieren.

15.11.: Vorstandssitzung in der Salvatorschule (Protokoll in der Anlage).

anschließend Mitgliederversammlung (Protokoll in der Anlage).

Satzungsänderung § 2 Abs. 1 c), Verwirklichung der Vereinszwecke durch Mittelbeschaffung auch für ausländische Körperschaften wird beschlossen.

01.12.: Vorstellung des Vereins und Spendenaufruf in der Männergruppe „Tafelrunde“ in Maria Gnaden

05.12.: Organisationstag aller „Indien-Lehrer“ in der Salvatorschule.